

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) GRIP Climbing Biel/Bienne AG (Francais Page 4-7)

Für den Kletter-, Boulder – und Kursbetrieb von GRIP Climbing Biel/Bienne AG (nachfolgenden GRIP genannt)

1. Geltungsbereich

Die jeweils aktuellen, allgemeinen Geschäftsbedingungen werden Bestandteil des Vertrages zwischen den Nutzerinnen und Nutzern der Kletter-, Boulderhalle von GRIP und GRIP als Betreiberin dieser Kletter- und Boulderhalle.

GRIP ist berechtigt, vorliegende AGB sowie die Hallenordnung jederzeit zu ändern. Die Änderungen werden auf der Website von GRIP veröffentlicht und treten nach der Publizierung in Kraft. Nutzerinnen und Nutzer können aus Änderungen keine Rechte ableiten.

2. Vertragsabschluss

Ein Vertrag kommt beim Kauf einer Eintrittskarte, der Buchung eines Kletterkurses oder beim Kauf eines Produktes zustande. Die jeweils aktuelle Preisliste ist der Website zu entnehmen. Auf der Eintrittskarte wird ein Depot von CHF 10.00 erhoben. Bei Kartenverlust verfällt der Anspruch auf Rückerstattung des Depots.

Die Eintrittskarte berechtigt zur persönlichen Nutzung der gesamten Anlage sowie zur Teilnahme an einmaligen Kursen, die vom Betreiber oder von autorisierten Kursanbietern angeboten werden. Jegliche kommerzielle Nutzung, einschließlich der eigenständigen Durchführung von Kursen oder Veranstaltungen durch professionelle Anbieter, ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Betreibers, ist untersagt. Bei Verstoß gegen diese Bestimmung behält sich der Betreiber das Recht vor, rechtliche Schritte einzuleiten und Schadenersatzansprüche geltend zu machen.

3. Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten sind beim Aushang in der Kletter- und Boulderhalle ersichtlich und auf der Website zu entnehmen. Die Öffnungszeiten können bei saisonalen Gegebenheiten ändern.

4. Abonnemente und Gutscheine

4.1 Abonnemente

(Jahres-, Halbjahresabos etc.) sind persönlich und nicht übertragbar, sofern kein spezieller Vertrag besteht. Die jeweilige Gültigkeitsdauer beginnt ab dem Kaufdatum. Abonnemente können in ihrer Laufzeit weder zurückgenommen, noch geändert oder übertragen werden. Missbräuchlich verwendete Abonnemente, Gutscheine etc. führen zum sofortigen Entzug derselben und kann für

den Eigentümer und Beteiligte zu einem Hallenverbot führen. GRIP kann zudem ein straf- und zivilrechtliches Untersuchungsverfahren einleiten.

4.2 Nutzerinnen und Nutzer mit einem limited Abonnement (Niedertarif) sind dazu verpflichtet, sich an die dafür vorgesehen Zeiten zu halten. Die Zeiten können von GRIP jederzeit angepasst werden und sind der Website zu entnehmen. Werden die Zeiten von Nutzerinnen und Nutzern nicht eingehalten wird GRIP dies zum vollen Tarif nachverrechnet.

4.3 Aus triftigen Gründen (z.B. Krankheit, Schwangerschaft, Unfall) kann das Jahresabo gegen Vorweisen eines Arztzeugnisses für die bestätigte Dauer unterbrochen werden. Die Mindestdauer eines Unterbruchs beträgt 30 Tage. Es wird keine Bearbeitungsgebühr verlangt.

Für andere Gründe (z.B. längere Ferien, berufliche Abwesenheit) kann ein Antrag gestellt werden, das Jahresabo für mindestens 30 bis maximal 90 Tage zu unterbrechen. Hierfür braucht es einen schriftlichen Beleg wie z.B. eine Buchungsbestätigung, Studienbestätigung etc. Wird der Antrag bewilligt, wird eine Unterbrechungsgebühr von CHF 75.- fällig, welche direkt beim Empfang bezahlt wird. Dort wird auch das Abo bis zur Rückkehr hinterlegt. Der Antrag muss vor der Abwesenheit gestellt werden, im Nachhinein ist dies nicht möglich.

4.4 Bei einem ermässigten Abonnement ist dem Hallenpersonal unaufgefordert der entsprechende Ausweis (bspw. Alterskontrolle, Vereinsmitgliedschaft etc.) vorzuweisen.

5. Sektoren sperre

Für ausserordentliche Veranstaltungen/Ereignisse (bspw. Wettkämpfe, Events, Routenbau, Revisionen, Kurse, Reinigungen etc.) können Sektoren der Kletter- und Boulderhalle zeitweise für die freie Nutzung gesperrt oder eingeschränkt werden. Diese Sperren oder Einschränkungen führen nicht zu Ersatzansprüchen der Nutzerinnen und Nutzer.

6. Anforderungen, Verhalten und Haftung

Voraussetzung für die Nutzung der Kletter- und Boulderhalle GRIP ist ein guter körperlicher wie auch geistiger Allgemeinzustand. Aktive und passive Bewegungen müssen ohne körperliche Schäden ausgeführt werden können.

Hierzu sind Nutzerinnen und Nutzer jeder Zeit verpflichtet, die Hallenordnung von GRIP und die darin verwiesenen Dokumente einzuhalten. Im Falle von Missachtung deren, behält GRIP sich das Recht auf Hallenverweis ohne Rückerstattung des Eintrittspreises vor. Bei wiederholten Verstößen gegen die Hallenordnung kann gegen den Fehlbaren ein Hausverbot erlassen werden. Zu jeder Zeit ist dem Hallenpersonal Folge zu leisten.

Die GRIP empfiehlt Wertgegenstände sicher zu verstauen und nicht unbeaufsichtigt zu lassen. Für Verluste von Wertsachen, Kleidungsstücken usw. haftet die GRIP nicht, dies gilt auch für die Garderobenschränke.

7. Auswärtige Kurse, Gruppen, Schulklassen

Diese unterliegen der Hallenordnung und haben dem Hallenpersonal Folge zu leisten.

8. Liegengelassene Gegenstände

In der Kletter- und Boulderhalle liegengelassene Gegenstände können an der Kasse abgegeben bzw. vom Besitzer abgeholt werden. Nach zwei Monaten gelten die Gegenstände als herrenlos und werden von GRIP versteigert oder entsorgt.

9. Schadenersatz

Bei eventuell vorsätzlich und vorsätzlich herbeigeführten Sachbeschädigungen oder Verschmutzungen behält sich GRIP vor, einen Schadensersatz einzufordern.

10. Datenschutz

Alle den Datenschutz betreffenden Punkte können der Datenschutzerklärung auf der Webseite von GRIP (www.gripclimbing.ch) entnommen werden.

11. Kurse

Mit der Kursanmeldung akzeptieren die Teilnehmer die geltenden AGB und verpflichten sich, die Hallenordnung einzuhalten.

Alle Kursgebühren sind am ersten Kurstag bar, mit Karte oder Twint zu bezahlen.

Annulation:

Kurse können bis 7 Arbeitstage vor dem Kursbeginn ohne Gebühren annulliert werden.

Bei späteren Annulationen oder Umbuchungen werden CHF 30.- Administrationsgebühren fällig.

Bei Abbruch des Kurses entfällt ein Anspruch auf eine Rückerstattung der Kurskosten.

Bei gesundheitlich bedingten Absenzen mit Arztzeugnis werden die Kosten anteilmässig, abzüglich einer Administrationsgebühr von CHF 30.- zurückerstattet.

Wird die für die Durchführung des Kurses notwendige Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, behält sich GRIP das Recht vor den Kurs abzusagen.

12. Mietmaterial

Jede Art von Änderungen am Material durch den Kunden sind untersagt. Für jede mehr als normale Abnutzung ist der Kunde schadenersatzpflichtig. Mängel oder Schäden sind dem GRIP Personal in jedem Fall zu melden.



13. Videoüberwachung

Sämtliche Räumlichkeiten von GRIP sind oder können Videoüberwacht werden, ausgenommen sind die Nasszellen und Garderoben. Die Aufnahmen halten die Vorschriften über den Datenschutz ein und nur berechtigte Personen (GRIP Mitarbeiter) haben Einsicht. Im Problemfall gibt GRIP nur juristische Behörden Zugang zu den Videodaten.

14. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Für alle Streitigkeiten gilt Schweizer Recht, ausschliesslicher Gerichtsstand ist Biel/Bienne.

GRIP Climbing Biel/Bienne AG (CHE-360.562.504), Version 1.4, Biel/Bienne 13.2.2024

Conditions générales GRIP Climbing Biel/Bienne AG

Pour les activités d'escalade, de bloc et des cours proposés par GRIP Climbing Biel/Bienne AG (cité ci-dessous GRIP)

1. Champ d'application

Les conditions générales actuelles font partie intégrante du contrat conclu entre les utilisatrices et utilisateurs de la salle d'escalade et de bloc et GRIP, en tant que gérant de cette salle d'escalade et de bloc.

GRIP est en droit de modifier à tout moment les présentes CG ainsi que le règlement de la salle. Les modifications seront publiées sur le site internet du GRIP et entreront en vigueur dès leur publication. Les utilisateurs et utilisatrices ne peuvent déduire aucun droit sur la base des modifications apportées.

2. Conclusion du contrat

Un contrat est conclu lors de l'achat d'un billet d'entrée, de la réservation d'un cours d'escalade ou de l'achat d'un produit. La liste des prix actuelle figure sur le site internet de GRIP. Une caution de CHF 10.00 est prélevée sur la carte d'entrée. En cas de perte de la carte, aucun remboursement dudit dépôt ne pourra être exigé.

L'entrée est nominative et donne droit à l'utilisation de l'ensemble des installations, ainsi qu'à la participation aux cours proposés par GRIP ou aux cours proposés par des prestataires autorisés par GRIP.

Sans l'accord préalable et écrit de l'exploitant, toute utilisation commerciale, y compris l'organisation indépendante de cours ou d'événements par des prestataires professionnels, est interdite. En cas de violation de cette disposition, l'exploitant se réserve le droit d'engager des poursuites judiciaires et de réclamer des dommages et intérêts.

3. Heures d'ouverture

Les heures d'ouverture sont indiquées à l'entrée de la salle d'escalade et de bloc et sur le site Internet.

4. Abonnements et bons

4.1 Les abonnements (abonnements annuels, semestriels, etc.) sont personnels et non transférables, sauf s'il existe un contrat spécifique. La durée de validité commence à la date d'achat. Les abonnements ne peuvent être ni repris, ni modifiés, ni transférés pendant leur durée de validité. L'utilisations abusive d'un abonnement, d'un bon etc. entraîne leur retrait immédiat. Les personnes concernées peuvent se voir interdire d'accès à la salle. GRIP peut en outre engager une procédure d'enquête pénale et civile.

4.2 Les utilisateurs avec un abonnement limité (tarif réduit) sont tenus de respecter les horaires prévus à cet effet.

Grip peut modifier les horaires à tout moment. Ils peuvent être consultés sur le site Internet. Si les utilisateurs ne respectent pas les plages d'horaires, GRIP les facturera au plein tarif.

4.3 La suspension d'un abonnement se fait exceptionnellement (sur présentation d'un certificat médical) et uniquement à partir d'une durée de 30 jours minimum. L'abonnement est réactivé pour la durée restante, dès que le client se présente à nouveau à la salle ou en fait la demande au secrétariat.

Aucun frais de traitement n'est exigé.

Pour d'autres raisons (p. ex. vacances prolongées, absence professionnelle), il est possible de faire une demande d'interruption de l'abonnement annuel pour une durée minimale de 30 jours et maximale de 90 jours. Pour cela, il faut un justificatif écrit, comme par exemple une confirmation de réservation, une attestation d'études, etc. Si la demande est acceptée, une taxe d'interruption de 75 CHF est due et doit être payée directement à la réception. L'abonnement y est également déposé jusqu'au retour. La demande doit être faite avant l'absence, il n'est pas possible de la faire après coup.

4.4 En cas d'abonnement à tarif réduit, une pièce d'identité correspondante (p. ex. contrôle de l'âge, adhésion à une association, etc.) doit être présentée spontanément au personnel de la salle.

5.0 Fermeture temporaire d'une partie de la salle de grimpe :

Les salles d'escalade ou certaines parties de celles-ci peuvent être temporairement fermées (équipement de voies, modifications, compétitions, organisations, etc.) Ces fermetures ou restrictions ne donnent lieu à aucune indemnisation de la part de l'entreprise envers les utilisateurs.

6. Exigences, comportement et responsabilité

Les utilisateurs et utilisatrices des salles de GRIP doivent faire preuve d'un bon état général physique et mental. Les mouvements actifs et passifs doivent pouvoir être exécutés sans dommages physiques.

A cet effet, les utilisateurs sont tenus de respecter à tout moment le règlement d'utilisation ainsi que les documents auxquels il renvoi. En cas de non-respect, GRIP se réserve le droit d'expulser les contrevenants, étant précisé que le prix du billet ne sera pas remboursé. Une interdiction d'entrée peut être infligée en cas d'infractions répétées contre ledit règlement. Il y a lieu d'obtempérer aux ordres donnés par le personnel responsable.

GRIP préconise de mettre en sécurité les objets de valeur et de ne pas les laisser sans surveillance. GRIP ne répond pas de la perte d'objets de valeur, de vêtements, etc. Ceci s'applique également aux casiers des vestiaires.

7. Cours extérieurs, groupes, classes d'école

Ils sont soumis au règlement de la salle et doivent obéir aux ordres donnés par le personnel de la salle.

8. Objets oubliés/trouvés

Les objets oubliés/trouvés dans la salle d'escalade et de bloc pourront être remis à la caisse et resp. récupérés par leur propriétaire. Après deux mois, les objets sont déclarés sans propriétaire et sont vendus aux enchères ou éliminés par GRIP.

9. Dommages aux infrastructures

GRIP se réserve le droit de réclamer des dommages-intérêts pour tout dommage occasionnés.

10. Protection des données

Tous les points concernant la protection des données peuvent être consultés dans la déclaration de protection des données sur le site internet de GRIP (www.gripclimbing.ch).

11. Cours

En s'inscrivant à un cours, les participants acceptent les CG et s'engagent à respecter le règlement de la salle.

Tous les frais de cours doivent être payés en espèces, par carte ou par Twint, le premier jour du cours.

Annulation :

Les cours peuvent être annulés sans frais jusqu'à 7 jours avant le début du cours.

En cas d'annulation ou de changement de réservation ultérieure, des frais administratifs de 30 CHF seront facturés.

En cas d'interruption du cours, il n'y a pas de droit à un remboursement des frais de cours.

En cas d'absence pour raisons de santé avec certificat médical, les frais sont remboursés au prorata, après déduction de frais administratifs de 30 CHF.

Si le nombre minimum de participants nécessaire à la réalisation du cours n'est pas atteint, le GRIP se réserve le droit d'annuler le cours.

12. Matériel de location

Toutes modifications du matériel par le client sont interdites. Pour toute usure supérieure à la normale, le client est tenu de payer des dommages-intérêts. Les défauts ou dommages doivent être dans tous les cas signalés au personnel de GRIP.



13. Surveillance vidéo

Tous les locaux du GRIP sont ou peuvent être placés sous vidéosurveillance, à l'exception des sale d'eau et des vestiaires. Les enregistrements respectent les règles de protection de la vie privée et seules les personnes autorisées (collaborateurs GRIP) peuvent y avoir accès. En cas de problème, GRIP ne donne accès aux données vidéo qu'aux autorités juridiques.

14 Droit applicable et for juridique

Le droit suisse s'applique à l'ensemble des litiges. Le for juridique est exclusivement celui de Biel/Bienne.

GRIP Climbing Biel/Bienne AG (CHE-360.562.504), version 1.4, Biel/Bienne 13.02.2024